



SELECT 2 | 2008

◆ ANLAGEPHILOSOPHIE/-HORIZONT

Aktiv verwaltetes Depot. Ziel der Anlage ist ein hohes Kapitalwachstum, indem die Vermögensverwaltung die chancenreichsten Small- und Mid-Cap-Aktien zum bestmöglichen Zeitpunkt kauft und verkauft. Bevorzugte Märkte Schweiz und Deutschland. Der Anlagehorizont sollte mindestens 5 Jahre betragen.

Nebestehende Grafik zeigt die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Newsletters empfohlene Depotzusammenstellung. Die effektive Platzierung kann von den angegebenen Prozenten abweichen; massgeblich für die Zusammenstellung des Depots ist einzig unsere Erwartungshaltung. Unsere Anlagespezialisten verwalten das auf den Kunden lautende Einzeldepot und nehmen bei veränderten Marktverhältnissen Anpassungen vor.

◆ RÜCKBLICK

Q1/2008 war das Quartal der Extreme und viele Börsianer und vor allem Banker sind froh, dass es vorbei ist. In der Presse werden Vergleiche mit den bedeutendsten Börsen- und Finanzkrisen der Geschichte gezogen: Weltwirtschaftskrise 1929/1930, Rezession in den 70ern, Schwarzer Börsenmontag 1987 und zuletzt das Platzen der Internetblase in 2000/2002. Und das hat die US-Notenbank zum Glück erkannt. Vielleicht nicht rechtzeitig genug, da das Ausmass von wahrscheinlichen Abschreibungen bei den Banken in Höhe von ca. 600 Milliarden USD erst durch die Vertrauenskrise so enorm wurde, aber doch mit revolutionären Massnahmen, die in die Geschichte eingehen und in ein paar Jahren Lernstoff an den Universitäten sein werden. Der Leitzins wurde seit August 2007 von 5,25% um 3,00% auf 2,25% gesenkt. In konzertierten Aktionen mit anderen Nationalbanken wurden und werden dem Bankensystem über 200 Milliarden USD zusätzlich zur Verfügung gestellt. Aber der eigentliche Clou war, dass die FED bei ihren Offenmarktoperationen, die dazu dienen, dem Finanzsystem ausreichend tägliche Liquidität bereitzustellen, dieses nicht mehr nur durch den Kauf von Staatsanleihen tut, sondern zum ersten Mal in ihrer Geschichte zweifelhafte Hypothekenforderungen akzeptiert. Das ist vergleichbar mit dem Kauf von UBS-Aktien durch die Schweizer Nationalbank, um weitere Kursverluste oder Schlimmeres zu verhindern. Es ist eigentlich nicht die Aufgabe einer Nationalbank, ein Unternehmen zu «retten», doch wenn, wie in diesem Fall, die gesamte Weltwirtschaft vor einer Katastrophe steht und es in erster Linie gilt, das verlorene Vertrauen wieder herzustellen, und dann wieder alles in Ordnung ist, ist die Massnahme ein genialer Schachzug. Es ist davon auszugehen, dass es gelingt resp. gelingen wird.

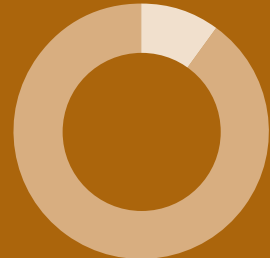
Unsere ausgewählten Small- und Mid-Cap-Unternehmen konnten sich in diesem unvorhersehbaren Szenarium dem starken Abwärtstrend leider nicht widersetzen, obwohl ihre fundamentalen Bewertungen (KGV bei durchschnittlich 10) extrem niedrig und ihre Wachstumsperspektiven sehr vielversprechend sind. Immerhin waren die Verluste im Vergleich geringer.

◆ AUSBLICK

Die gegenwärtigen Probleme sind ernst, das ist sicher. Doch gerade weil sich Investoren auf den schlimmsten Fall eingerichtet haben, könnte das Pendel schnell in die andere Richtung ausschlagen. Im März sassen nach einer Erhebung von Merrill Lynch die meisten der 193 befragten Fondsmanager auf vollen Bargeldkassen, ein Zeichen für extreme Vorsicht. Es ist also genügend Geld vorhanden und die Aktien sind tatsächlich billig. Es bedarf jetzt nur noch eines Auslösers, um zu wissen, wann es sicher ist, um in den Markt wieder zurückzukehren. Aus technischer Sicht gab es dieses Signal bereits an der New Yorker Börse. Es war ein sogenanntes «double nine-to-one»-Signal und wurde gegeben, als der Dow Jones am 18. März 2008 um 420 Punkte nach oben schoss; der grösste Tagesgewinn in mehr als 5 Jahren. «Double nine-to-one» heisst, dass an diesem Tag von den insgesamt gehandelten Aktien mehr als 90% Käufe waren. Das bedeutet natürlich nicht, dass es nicht auch wieder schlechte Tage geben wird, aber ein Boden scheint gefunden. Den optimalen Einstieg findet man sowieso nicht. Im Moment ist die Performance sicherlich unangenehm, aber historisch betrachtet, besonders unter Berücksichtigung der Eingangs erwähnten grossen Börsen- und Finanzkrisen, unerheblich. Vielmehr ist es eine Chance, auf sehr attraktivem Niveau erneut oder neu in die Zukunft zu investieren.

ANLAGEINSTRUMENTE

- 10% Small & Mid Cap Aktien Niederlande
- 90% Small & Mid Cap Aktien Deutschland

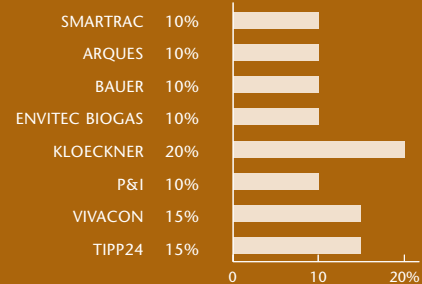


WÄHRUNGEN

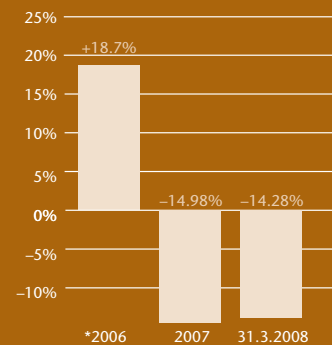
- 100% EUR



AKTIENSELEKTION



PERFORMANCE



DISCLAIMER

Die in diesem Newsletter enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Markteinschätzung der ZUGERBERG FINANZ AG wieder. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die effektive Struktur des einzelnen Depots und die daraus resultierende Wertentwicklung kann aufgrund des aktiven Managements davon abweichen und ist vom Zeitpunkt und von der Höhe der Investition abhängig. Die Informationen stellen keine Beratung bzw. Empfehlung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen können wir keine Gewähr übernehmen. Alle Angaben hinsichtlich der Wertentwicklung eines Einzeldepots beziehen sich auf die Vergangenheit und erlauben keine garantierten Prognosen für die Zukunft. Die Wertentwicklung ist ohne Berücksichtigung der Einrichtungsgebühr und einer allfälligen Gewinnbeteiligung. Für alle Wertpapiere gilt: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für eine entsprechende Wertentwicklung in der Zukunft.

VERMÖGENSVERWALTUNG MIT AKTIEN

## Aus klein wird gross!

Investments in Small und Mid Caps war und ist ein sehr erfolgreiches Anlagekonzept. Besonders kleine und mittlere Unternehmen aus der Schweiz und Deutschland sind interessant. Doch welche Aktien soll man besitzen?

Wir nehmen Ihnen diese Entscheidung ab. Bei **SELECT** verwalten wir die Vermögen unserer Kunden ausschliesslich in Small und Mid Caps aus der Schweiz und Deutschland.

### Das Erfolgsrezept unserer Vermögensverwaltung:

- > nur die nachhaltig erfolgreichsten Researchunternehmen / Bank- und Brokerresearchabteilungen der Welt werden von uns verwendet
- > die einzelnen Analysten und ihre Trefferquote werden systematisch ausgewertet
- > eigene Vorort-Analysen mit dem Management der potenziellen Unternehmen
- > tägliche Überwachung der Investments hinsichtlich Welt-, Land-, Branche- und spezifischer Unternehmensmeldungen
- > konsequente Umsetzung der erlangten Erkenntnisse

Es gibt kaum etwas Faszinierenderes, als wenn aus etwas Kleinem etwas Grosses wird. Fragen Sie uns unverbindlich an oder kontaktieren Sie uns unter [www.zugerberg-finanz.ch](http://www.zugerberg-finanz.ch).



**ZUGERBERG FINANZ**  
AKTIENGESELLSCHAFT